

Informationen und Anmeldung:



Gemeinde Beelen

Lia Dürre

Telefon: 02586 88715

Email: duerre@beelen.de

Warendorfer Straße 9

48361 Beelen

Der Kurs ist ein Kooperationsangebot mit dem Netzwerk

Gemeinsam älter werden in Beelen

*Füreinander und
Miteinander*



Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz Münsterland

Ursula Woltering

Telefon: 0176 11001481

Email: u.woltering@rb-apd.de

Wilhelmstrasse 5

59227 Ahlen

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND



Alzheimer Gesellschaft
im Kreis Warendorf e.V.



Gemeinsam älter werden in Beelen

*Füreinander und
Miteinander*

Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen gem. §45 SGB XI

Samstag, 22.11.2025

Kursort:

BHD Tagespflege Beelen gGmbH

Warendorfer Straße 10

48361 Beelen

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Um Anmeldung wird gebeten.

Kurs für Nachbarschaftshelfer*innen

gem. §45 SGB XI

Viele pflegebedürftige Menschen erhalten im Alltag Unterstützung von Haushaltshilfen, Betreuungskräften aus der Nachbarschaft oder von Bekannten. Seit dem 01.01.2019 können nach AnFöVO (Anerkennungs- und Förderungsverordnung) für diese Personen „Aufwandsentschädigungen“ mit den Pflegekassen mit 131 € monatlich abgerechnet werden, wenn sie von anerkannten Nachbarschaftshelfer*innen oder auch Einzelkräften* erbracht werden.

Voraussetzungen für Anerkennung und Abrechnung der Leistungen:

- Ab 01.01.2024 ist die Absolvierung eines Kurses gem. §45 SGB XI oder eine Bestätigung der Kenntnis über das Informationspaket zur Nachbarschaftshilfe gem. AnFöVO § 11, Absatz 4 vorgeschrieben.
- Inanspruchnahme eines Beratungsgespräches mit dem Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz (gilt nur für Einzelkräfte*).
- mindestens Pflegegrad 1 der pflegebedürftigen Person
- es besteht kein Verwandtschaftsverhältnis 1. und 2. Grades mit der pflegebedürftigen Person
- die Personen leben nicht in einer häuslichen Gemeinschaft.

An wen richtet sich der Kurs?

- Personen, die auf der Basis von Nachbarschaftshilfe tätig werden möchten oder bereits tätig sind.

*(*Einzelkräfte, die ihre Leistungen im Rahmen eines unmittelbaren Beschäftigungsverhältnisses, z.B. als Mini-Job, mit einer pflegebedürftigen Person erbringen, werden gebeten, die Teilnahmemöglichkeit mit dem Regionalbüro Münsterland abzustimmen).*

Samstag, den 22.11.2025, 09:00 Uhr — 16:00 Uhr (8 UE)

Einführung und Umgang mit Beeinträchtigungen (9:00 bis 10:30 Uhr)

- Körperliche und seelische Erkrankungen
- Beeinträchtigungen, Symptome und Auswirkungen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen und Umgang mit Notfallsituationen

Einfache praktische und alltagsorganisatorische Unterstützungsmaßnahmen (10:45 bis 12:30 Uhr)

- Erhalt bzw. Förderung einer möglichst selbstständigen Lebensführung
- Möglichkeiten und Grenzen von Unterstützungsmaßnahmen
- Grundlagen der Hygiene

Grundlagen der Kommunikation (13:00 bis 14:30 Uhr)

- Kommunikation mit Klient*innen, Angehörigen und anderen im Haushalt tätigen Diensten bzw. Helfer*innen
- Kommunikation mit Menschen mit Demenz

Rechtliche Informationen und Unterstützungsangebote (14:40 bis 16:00 Uhr)

- Leistungen im Rahmen des SGB, insbesondere des §45 SGB XI
- Betreuungsrecht, Schweigepflicht, Haftungsfragen

Referentin:

Barbara Rüberg-Rechziger

Pflegepädagogin (M.A.)

Verpflegung:

Getränke werden gestellt, mittags gibt es eine leckere Suppe.